

LANDAUSFLUGSPROGRAMM MS BERLIN

ANTIKES GRIECHENLAND UND MEE(H)R *Mit Passage des Kanals von Korinth*

REISEDATUM: 15.09.2019 – 27.09.2019

REISEROUTE

Datum	Tag	Hafen	Ankunft	Abfahrt
15. Sept 2019	So	Nizza - Frankreich		15:00
16. Sept 2019	Mo	Erholung auf See		
17. Sept 2019	Di	Messina/Sizilien - Italien	07:00	12:00
18. Sept 2019	Mi	Kalamata - Griechenland	15:30	22:00
19. Sept 2019	Do	Nafplion - Griechenland	12:00	22:00
20. Sept 2019	Fr	Piräus - Griechenland	07:00	16:30
20. Sept 2019	Fr	Passage Kanal von Korinth	ca. 19:45	ca. 21:30
21. Sept 2019	Sa	Itea - Griechenland	02:00	21:00
22. Sept 2019	So	Katakolon - Griechenland	07:00	18:00
23. Sept 2019	Mo	Erholung auf See		
24. Sept 2019	Di	Neapel – Italien	07:00	19:00
25. Sept 2019	Mi	Civitavecchia/Rom – Italien	07:00	20:00
26. Sept 2019	Do	Livorno – Italien	07:00	20:00
27. Sept 2019	Fr	Palamos – Spanien	07:00	

Übersicht und Preise der Landausflüge*

Messina (Di, 17.09.2019)

Der Ätna – Europas mächtigster Vulkan	MES-01	€ 65	Vormittags
Taormina	MES-02	€ 75	Vormittags
Messina Panoramatur	MES-03	€ 42	Vormittags

Kalamata (Mi, 18.09.2019)

Mittelalterliches Mystras	KLM-01	€ xx	Nachmittags
Die messenische Mani	KLM-02	€ xx	Nachmittags

Nafplion (Do, 19.09.2019)

Epidaurus & Festung Palamidi	NAF-01	€ xx	Nachmittags
Mykene, Festung Palamidi & Nafplion	NAF-02	€ xx	Nachmittags

Piräus (Fr, 20.09.2019)

Athen Panoramafahrt & Akropolis	PIR-01	€ xx	Vormittags
Athen Panoramafahrt & Plaka	PIR-02	€ xx	Vormittags

Itea (Sa, 21.09.2019)

Delphi & das archäologische Museum	ITE-01	€ 95	Vormittags
Ossios Loucas Kloster & Arachova	ITE-02	€ 79	Vormittags

Katakolon (So, 22.09.2019)

Das antike Olympia	KAT-01	€ xx	Vormittags
Mercouri Weingut	KAT-02	€ xx	Nachmittags mit Weinprobe

Neapel (Di, 24.09.2019)

Neapel Stadtbesichtigung	NAP-01	€ 39	Nachmittags
Herculaneum	NAP-02	€ 59	Vormittags
Die Ruinen von Pompeji	NAP-03	€ 69	Vormittags

Civitavecchia/Rom (Mi, 25.09.2019)

Die ewige Stadt Rom	CIV-01	€ 85	Ganztags mit Lunch Box
Tarquiniä – Die Etrusker Hochburg	CIV-02	€ 59	Vormittags

Livorno (Do, 26.09.2019)

Florenz: Kunst, Kultur & Mehr	LIV-01	€ 99	Ganztags mit Lunchbox
Pisa & Weinprobe	LIV-02	€ 75	Halbtags
Pisa mit Reiseführer	LIV-03	€ 69	Halbtags
San Gimignano & Weinprobe	LIV-04	€ 89	Ganztags

* Änderungen vorbehalten.

Der Ätna – Europas mächtigster Vulkan**MES-01****Vormittags**

Entdecken Sie den mächtigsten Vulkan Europas, der auch in Siziliens Mythologie von Bedeutung ist, denn es heißt, dass der Ätna in der Antike Wohnsitz verschiedenster Götter war. Sie fahren mit dem Bus durch das Stadtzentrum zur Autobahn in Richtung Ätna. Über die Aussichtsstraße, die sich die Berghänge hinauf windet, vorbei an Giarre und Zafferana, kommen Sie zu den Cratere Silvestri auf ungefähr 1.950 Metern Seehöhe, die Ende des 19. Jahrhunderts bei einem Ausbruch entstanden. Hier werden Sie Ihre moderate, etwa einstündige Wanderung starten und schöne Ausblicke bis zur Küste haben. Der Ätna selbst erreicht eine Höhe von 3.296 Metern, seine Flanken sind mit einer Vielzahl von Vulkankegeln und Kratern bedeckt. Der Kraterrand direkt ist für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Er darf nur von Wissenschaftlern bestiegen werden. Doch auch der Weg, den Sie nehmen werden, um dem aktiven Vulkan so nahe wie möglich zu kommen, ist beeindruckend – in der Ferne grollt und raucht es aus dem Kraterschlund.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes und festes Schuhwerk. Wie überall in den Bergen können sich die Wetter- und Windverhältnisse schnell ändern. Denken Sie daher bitte an entsprechende Kleidung. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Taormina**MES-02****Vormittags**

Mit dem Bus geht es in das nur etwa 50 km entfernte Taormina. Früher war dieses einst beschauliche Dorf nur mit Eseln über Bergpfade zu erreichen. Heute gehört Taormina zu einem der beliebtesten Touristenzentren im Mittelmeerraum. Die kleine Stadt liegt auf einer Terrasse über dem Meer und konnte ihren bezaubernden mittelalterlichen Charakter teilweise bis heute bewahren. Beginnen Sie Ihren geführten Rundgang an der Porta Messina, der Piazza Vittorio Emanuele mit dem gotischen Corvaja Palast aus dem 15. Jahrhundert. Höhepunkt eines Besuches in Taormina ist zweifellos das eindrucksvolle griechische Theater, welches besucht wird. Es ist nach Syrakus das zweitgrößte antike Theater Siziliens und gilt als das Schönste der griechischen Welt. Sein heutiges Aussehen erhielt das Theater im 2. Jahrhundert v. Chr. durch die Römer. Das Panorama, das sich von den oberen Reihen aus, auf den noch immer aktiven Vulkan Ätna bietet, diente früher als Kulisse für Komödien und Tragödien. Bevor Sie auf Ihr Schiff zurückkehren, haben Sie noch etwas Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel in der Fußgängerzone, in der Sie regionales Kunsthandwerk sehen oder um zur Piazza del Duomo zu schlendern, wo sich das alte Dominikanerkloster befindet - heute ein Luxushotel.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes Schuhwerk, da bei diesem Ausflug viel zu Fuß gegangen wird. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Taormina autofrei und damit Fußgängerzone ist. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Messina Panoramatour**MES-03****Vormittags**

Aufgrund der strategischen Lage von Messina an der Meerenge des italienischen Festlandes war und ist diese Stadt von Anbeginn an von historischer Bedeutung für jede Zeitepoche. Die Geschichte dieser Stadt ist voller tragischer Ereignisse wie Seuchen, Erdbeben, Überschwemmungen, Revolution und Bombenanschläge. Sie wurde oft zerstört und immer wieder aufgebaut - Messina ist heute die drittgrößte Stadt in Sizilien. Bei dieser Tour sehen Sie u.a. die normannischen Kathedrale mit der astronomischen Uhr im Glockenturm, die Kirche der Katalanen des 12. Jahrhunderts und die Barockkirche von Cristo Re mit herrlichem Panoramablick in Richtung der Meerenge und der kalabrischen Küste.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes Schuhwerk, da einige Wege zu Fuß zurück gelegt werden. Denken Sie daher bitte an entsprechende Kleidung. (Mindestens 25 Teilnehmer, max. 50 Teilnehmer)

Kalamata / Griechenland

Mittwoch, 18.09.2019

Mittelalterliches Mystras

KLM-01

Nachmittags

Lassen Sie sich von der byzantinischen Ruinenstadt Mystras zurück ins Mittelalter versetzen! Die malerisch in der Nähe von Sparta gelegene Stätte gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. Kaum ein anderer Ort vermittelt ein derart eindrucksvolles und nachvollziehbares Bild einer großen Stadt während des byzantinischen Kaiserreiches. Besuchen Sie die mysteriöse Stadt der Türme und lassen Sie sich von der mittelalterlichen Pracht fesseln. Genießen Sie den Spaziergang durch die Straßen und nehmen Sie die Herrlichkeit um sich herum wahr: den Despotenpalast, die Häuser von Laskaris und Frangopoulos, die wunderschöne Kathedrale des Hl. Demetrios und die Klosterburgen der Liebfrauenkirchen von Pantanassa und Perivleptos. Schlendern Sie durch die fränkische Burg, über die obere und untere Stadt, deren Architektur eine traumhafte Kulisse kreiert. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf und stellen Sie sich hier die Prinzessinnen und Prinzen vor, die in palastartigen Herrenhäusern wohnen oder die ausländischen Delegationen, die mit Geschenken anreisen, die Bauern, die Pilger und die Händler, die die Straßen mit Leben erfüllen. Mystras ist geschichtlich von außerordentlichem Interesse. Die im 14. Jahrhundert von den Byzantinern zurückeroberten Gebiete des Peloponnes bildeten das Despotat Morea mit der Hauptstadt Mystras. Der letzte byzantinische Kaiser, Konstantin XI Palaeologos wurde 1448 hier gekrönt. Der Besuch im archäologischen Museum wird Ihnen einen kleinen Einblick in die reiche Geschichte dieser Umgebung gewähren. Nach dieser kurzen Reise in die Vergangenheit, geht es zurück zum Schiff.

Schwierigkeitsgrad: **Anspruchsvoll**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen, auf steilen und unebenen Wegen, von insgesamt ca. 2 Stunden geplant. Der Eintrittspreis für die Besichtigungen ist im ausflugspreis inbegriffen. Wir empfehlen bequemes und festes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Die messenische Mani

KLM-02

Nachmittags

Die Gemeinde Lefktros – ein Teil des Landstrichs Mani – befindet sich auf dem mittleren Finger des Peloponnes und besteht aus 19 benachbarten Orten. Den Gemeindevorsitz hat Kardamili mit etwa 6.000 Einwohnern. Die natürliche Schönheit dieser Region, ihre Tradition, der Kampfgeist und die Tapferkeit der hier ansässigen Menschen angesichts der vielfältigen Abenteuer, die das Land zu bestehen hatte, setzt sie auf eine Stufe mit Gebieten wie beispielsweise Kreta, Epirus oder Makedonien. Beeindruckend und überraschend für den Besucher ist die abwechslungsreiche Landschaft. Schroffe Felsen, Höhlen und Schluchten harmonisieren bestens mit Olivenhainen, malerischen Stränden, kleinen Häfen und Inseln. Das Schloss in Stoupa, das Bergwerk Kazantzakis in Prastova, die Wohntürme im alten Teil Kardamilis, die kleine Insel, Kopfsteinpflasterstraßen, Brunnen, traditionelle Brücken und die in den Orten verstreut liegenden byzantinischen Kirchen tragen alle zum Reiz dieser Region bei. Bunte, duftende Wildblumen und Kräuter jeder Art heißen Sie willkommen. Sie besichtigen zunächst die Ortschaft Thalames und das lokale Museum. Weiter geht es nach Agios Nikolaus, wo Sie nach einer geführten Besichtigung etwas Freizeit für individuelle Erkundungen haben. Anschließend begeben Sie sich nach Kardamili, wo Sie Mourtzinos Castro und den Ort kennenlernen, bevor es zurück nach Kalamata zu Ihrem Schiff geht.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen von insgesamt ca. 2 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht empfehlenswert. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Nafplion / Griechenland

Donnerstag, 19.09.2019

Epidaurus & Festung Palamidi

NAF-01

Nachmittags

Beginnen Sie den Ausflug mit einer ca. 45-minütigen Fahrt nach Epidaurus, wo sich das größte antike Theater Griechenlands und das prachtvollste Bauwerk der antiken Kultstätte Epidaurus befindet. Diese Stätte war Asklepios, dem griechischen Gott der Heilung und Medizin, geweiht. Seit 1988 zählt sie zum Weltkulturerbe der UNESCO.

Das Theater wurde erbaut im 4. Jh. v. Chr. mit zunächst 6000 Plätzen und im 2. Jh. auf ca. 12.000 Sitzplätze erweitert. Bei Ihrem Rundgang werden Sie die sehr gut erhaltene Bühne und Sitzreihen bemerken, jedoch von den Bühnengebäuden sind nur noch Reste zu sehen. Geblieben ist allerdings die hervorragende Akustik des Theaters. In den oberen Zuschauerrängen hört man noch sehr gut die Unterhaltung von Personen, die sich auf der Bühne befinden.

Nach der Besichtigung dieser interessanten archäologischen Stätte fahren Sie zurück nach Nafplion. Auf einem Hügel oberhalb des Ortes thront die architektonisch beeindruckende Festung Palamidi. Diese venezianische Festung besticht durch ihre gut erhaltenen Befestigungsanlagen, die aus insgesamt acht Bastionen bestehen. Genießen Sie von hier oben aus einen spektakulären Ausblick auf den Argolischen Golf und die wilde Schönheit der Küste.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen von insgesamt ca. 2 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht empfehlenswert. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Mykene, Festung Palamidi & Nafplion

NAF-02

Nachmittags

Vom Hafen aus erreichen Sie in einer ca. 30-minütigen Busfahrt die sagenhafte Königsfestung von Agamemnon. Mykene war während der Bronzezeit Königspalast, Festung und Hauptstadt der Region Argolis auf dem Peloponnes. Das Machtzentrum der mykenischen Könige liegt auf einem schroffen Bergkegel am Rand der Ebene von Argos. Die Festung mit den mächtigen Zyklopenmauern, dem berühmten Löwentor und den legendären Kuppelgräbern zählt zu den weltberühmten Stätten des antiken Hellas. Seit 1999 gehört sie zum UNESCO Weltkulturerbe. Lassen Sie sich bei der Besichtigung in längst vergangene Zeiten entführen. Beim Besuch des archäologischen Museums erfahren Sie viel Wissenswertes über das Leben der Mykener, ihre Bestattungsriten und ihr Raumverständnis.

Nach der Besichtigung dieser interessanten archäologischen Stätte fahren Sie zurück nach Nafplion. Auf einem Hügel oberhalb des Ortes thront die architektonisch beeindruckende Festung Palamidi. Diese venezianische Festung besticht durch ihre gut erhaltenen Befestigungsanlagen, die aus insgesamt acht Bastionen bestehen. Genießen Sie von hier oben aus einen spektakulären Ausblick auf den Argolischen Golf und die wilde Schönheit der Küste. Anschließend begleitet Ihr Reiseführer zu einem ca. 45-minütigen geführten Stadtrundgang durch Nafplion, bevor der Bus Sie zum Schiff zurückbringt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen von insgesamt ca. 2 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist dieser Ausflug nicht empfehlenswert. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Athen Panoramafahrt & Akropolis**PIR-01****Vormittags**

Sie fahren vom Hafen in Piräus ab und machen Ihren ersten Stopp an der Akropolis, auf welcher das Parthenon steht, eines der bedeutendsten Bauwerke der klassischen griechischen Architektur. Den Eingang zum Gipfel der Akropolis stellen die Propyläen dar. Sie sind aus weißem Marmor und erstrecken sich über eine Länge von 50 Metern über die ganze westliche Seite der Akropolis. Daneben steht der Tempel der Athena Nike, bekannt als "Flügelloser Sieg". Der Parthenon ist der bedeutendste Tempel, der zu Ehren der Göttin Athene erbaut wurde. Ihre Statue aus Elfenbein und Gold zierte einst das Zentrum des Tempels. Neben dem Parthenon befindet sich der kleinere Tempel des Erechtheion mit Skulpturen lieblicher junger Mädchen, die das Dach stützen. Vom Gipfel der Akropolis aus können Sie das antike Theater des Herodes Atticus bewundern, berühmt für seine außerordentliche Akustik. Hier finden jeden Sommer Aufführungen statt, die als Höhepunkt unter den kulturellen Veranstaltungen im östlichen Mittelmeerraum gelten. Im Anschluss haben Sie etwas Freizeit, um in den Läden am Fuß der Akropolis ein bisschen zu stöbern. Nach dem Besuch der Akropolis geht es mit dem Bus weiter zum Grab des "Unbekannten Soldaten", bewacht von den "Evzonen" in ihren traditionellen Gewändern. Weiter geht es zum Parlament und zum Panathinaikon Stadion, vorbei an der Bücherei, der Akademie und der Universität. Diese drei Gebäude repräsentieren die Architektur des 19. Jahrhunderts. Sie werden am Omonia Platz, dem wirtschaftlichen Zentrum der Stadt, und dem Syntagma Platz, dem geschäftlichen und kulturellen Zentrum, vorbeifahren, und anschließend den Rückweg zum Hafen von Piräus antreten.

Schwierigkeitsgrad: **Anspruchsvoll**

Hinweis: Wir raten zu festem und bequemem Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Athen Panoramafahrt & Plaka**PIR-02****Vormittags**

Dieser Ausflug beginnt am Hafen von Piräus, wo Sie den alten Seehafen von Zea bewundern können, der im frühen 5. Jahrhundert v. Chr. von Themistokles zum Schutz vor den Persern erbaut wurde. Nach einer kurzen Fahrt erreichen Sie die Hauptstadt Griechenlands, das kosmopolitische Athen mit seinem großen Erbe an Bauwerken aus der Antike. Bei der Panoramafahrt werden Sie u.a. folgende Monumente sehen: den Zeus Tempel, das Grabmal des unbekanntes Soldaten (bewacht von den in traditionellen Trachten gekleideten „Evzones“), das Parlament, das Panathinaikon-Stadion, in dem 1896 die ersten Olympischen Spiele stattfanden (Fotostopp) sowie neoklassizistische Bauwerke wie die Universität, die Nationalbibliothek und die Nationalakademie. Am Omonia-Platz erreichen Sie das wirtschaftliche Zentrum der Stadt und am Syntagma-Platz das Geschäfts- und Kulturzentrum. Die Panoramafahrt endet am Fuße der berühmten Akropolis, die aus dem goldenen Zeitalter Athens, dem fünften Jahrhundert v. Chr., stammt. Der Parthenon ist das berühmteste seiner Bauwerke, welches als Tempel von Athene, der Schutzgottheit von Athen, geweiht wurde.

Zu Fuß geht es weiter nach Plaka, dem ältesten Teil Athens mit einzigartigen neoklassizistischen Gebäuden, antiken Monumenten und Antiquitätengeschäften. Plaka beherbergt die Alte Universität, den Turm der Winde, die Römische Angora, die Adrian-Bibliothek und das Lysicrates-Denkmal. Hier finden Sie unzählige Geschäfte, Boutiquen, die in Ihrer Freizeit nach dem geführten Spaziergang zum Bummeln und Stöbern einladen. Oder schauen Sie dem geschäftigem Treiben bei einem Kaffee in einem der vielen Straßencafés zu. Anschließend bringt der Bus Sie zum Schiff zurück.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Wir raten zu festem und bequemem Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Delphi & das archäologische Museum

ITE-01

Vormittags

Genießen Sie die Fahrt über verschlungene Straßen zu dieser beeindruckenden Ausgrabungsstätte, durch Griechenlands größten Olivenhain, der einst zum Apollo-Sanktuarium gehörte. In der Antike war Delphi eines der bedeutendsten religiösen Zentren und als Nabel der Welt bekannt. Erfreuen Sie sich an den sagemumwobenen Ruinen des antiken Delphi, während Sie die Heilige Straße zum Apollo-Tempel, dem Ort des berühmten Orakels, entlanggehen. Bestaunen Sie das Theater, das im 4. Jahrhundert v. Chr. erbaut wurde und von dem aus Sie einen wundervollen Blick über die Ausgrabungsstätte und die Umgebung von Delphi haben. Werfen Sie auch einen Blick auf die Schatzkammer der Athener, 490 bis 480 v. Chr. aus weißem Marmor erbaut und mit Skulpturen geschmückt, die die Lieblingsthemen der Athener darstellen: die Schlacht zwischen Griechen und Amazonen und die Legenden über Theseus und Herakles. Weiter geht es mit dem kürzlich restaurierten Museum von Delphi, das eine Sammlung eindrucksvoller archäologischer Fundstücke beherbergt, deren besterhaltenes, die erstaunliche Bronzestatue des Wagenlenkers (475 v. Chr.) aus der spätarchaischen Epoche ist. Nach Abschluss der geführten Erkundungen treten Sie die Rückfahrt zum Hafen an.

Schwierigkeitsgrad: **Anspruchsvoll**

Hinweis: Mindestens 25, maximal 350 Teilnehmer

Ossios Loukas Kloster & Arachova

ITE-02

Vormittags

Sie verlassen den Hafen von Itea und genießen die wunderschöne Fahrt auf einer sich windenden Straße durch das Dorf Distomo zum Kloster des Ossios Loukas, einer der faszinierendsten religiösen Stätten Griechenlands. Das Kloster, das auf das 10. Jahrhundert zurückgeht, verdankt seinen Namen einem dort ansässigen Einsiedler. Er wurde gewürdigt, weil er vorhersah, dass ein Kaiser namens Romanos Kreta seine Freiheit zurückgeben würde. Erfreuen Sie sich an den großartigen Skulpturen und Mosaiken aus byzantinischer Epoche und den schönen Gärten. Nach der Besichtigung des Klosters geht es weiter nach Arachova, ein malerisches Dorf mit uralten Häusern, die auf den Hängen des Parnass erbaut wurden. Hier werden Sie Gelegenheit haben, sich etwas umzusehen und auch in den Geschäften vor Ort, die eine große Auswahl an regionalen Produkten anbieten, einzukaufen. Auf dem Rückweg nach Itea werfen Sie vom Bus aus noch einen Blick auf Delphi.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Zum Kloster sind einige Stufen zu bewältigen. Da es recht weit oben gelegen ist, kann es frisch werden; bitte denken Sie an eine Jacke. (Mindestens 25, maximal 350 Teilnehmer)

Katakolon / Griechenland

Sonntag, 22.09.2019

Das antike Olympia

KAT-01

Vormittags

Das antike Olympia, der Geburtsort der Olympischen Spiele, liegt ca. 35 km vom Hafen Katakolon entfernt. Lassen Sie sich bei diesem Ausflug in die Zeit der Antike zurückversetzen und spüren Sie die Magie und den Glanz des antiken Griechenlands, die die Meisterwerke klassischer Architektur einschließlich des ursprünglichen Stadions offenbaren. Besichtigen Sie den Zeustempel, in dem sich einst die goldene Elfenbeinstatue von Zeus (eines der sieben Weltwunder der Antike) befand, sowie das "Vouleuterion" – die Stelle, an der die Athleten vor Beginn der Spiele den Eid ablegten. Olympia ist ohne Zweifel eine der bedeutendsten archäologischen Stätten Griechenlands. Nur wenige Gehminuten entfernt befindet sich das archäologische Museum, welches ebenfalls zu den wichtigsten in ganz Griechenland zählt. Es beherbergt unbezahlbare Exponate wie die Marmorstatue des Hermes, von dem berühmten griechischen Bildhauer Praxiteles gefertigt, sowie

Statuen aus dem Zeustempel, antike griechische Waffen und Rüstungen sowie Statuen aus der römischen Zeit.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Wir raten zu festem und bequemem Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Das Mercouri Weingut

KAT-02

Nachmittags

Das Mercouri Weingut befindet sich im westlichen Peloponnes auf dem Plateau der Halbinsel Ichthis und verfügt über eine über 150-jährige Tradition in der Herstellung von Wein und Olivenöl. Heute wird das Unternehmen Mercouri Estate AE von den Brüdern Vassilis und Christos Kanellakopoulos in vierter Generation geführt. Die heutigen Besitzer, die Familie Kanellopoulos, begrüßen Sie, bevor Sie zu Ihrem Rundgang starten, auf dem Sie die Ruhe dieser ländlichen Oase erleben können. Besuchen Sie die Weinkeller und das kleine Museum des Weinguts, um interessante Details über die Weinherstellung in Griechenland zu erfahren. Spazieren Sie durch die Gärten des Anwesens, entdecken Sie die lokale Flora und besuchen Sie das 1878 erbaute alte Familienhaus. Auch die Kirche des Weinguts lohnt einen Besuch. Nach so viel Erkundung rundet eine Probe des hier produzierten Weins den Ausflug ab, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückfahren.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Wir raten zu festem und bequemem Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Neapel / Italien

Dienstag, 24.09.2019

Neapel Stadtbesichtigung

NAP-01

Nachmittags

Es stimmt, was man in Reiseführern über Neapel lesen kann: die Stadt hat vielleicht nicht die Romantik Venedigs oder die Klasse Roms. Was sie aber eindeutig hat, ist Charakter! Sie ist grob, sie ist laut und manchmal staunt man nicht schlecht, aber genau das ist Neapels Reiz. Sie finden hier ein authentisches Stückchen Süditalien, das es zu entdecken lohnt. Der heutige Ausflug wird Ihnen die Sehenswürdigkeiten der Stadt zeigen und Sie auf den Geschmack Neapels bringen.

Sie beginnen den Ausflug mit einer Panoramafahrt, bei der Sie u.a. Castel dell'Ovo, die älteste Befestigungsanlage der Stadt, sehen. Weiter geht es ins Viertel Santa Lucia und zu den Plätzen Piazza Triest und Trento. Nun begeben Sie sich zur Piazza del Plebiscito, um den Königspalast und das San Carlo Royal Opernhaus zu besichtigen (Außenbesichtigung). Schlendern Sie durch die Galleria Umberto I, einer überdachten Einkaufspassage aus dem späten 19. Jahrhundert. Hier finden Sie Cafés, Modeboutiquen und einen der schönsten Innenräume des Landes.

Nach der geführten Tour haben Sie Zeit zur freien Verfügung für individuelle Erkundungen, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen von insgesamt ca. 1,5 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)



Unser Entdeckertipp!

Kombinieren Sie diesen Ausflug mit dem Vormittagsausflug NAP-02 oder NAP-03.

Herculaneum

NAP-02

Vormittags

Herculaneum war eine antike Stadt am Golf von Neapel, die wie Pompeji beim Ausbruch des Vesuvs im Jahr 79 n. Chr. unter Staub und Lava verschüttet wurde. Herculaneum ist kleiner als Pompeji, aber die Ausgrabungen von Herculaneum sind besser erhalten. Neben zahlreichen, zum Teil gut (einschließlich ihrer Innenausstattung) erhaltenen Privathäusern, sind auch einige öffentliche Bauten und vor den Toren der Stadt gelegene Villen freigelegt worden.

Während der geführten Besichtigung werden Sie an einigen Häusern noch römische Graffiti sehen, in Küchen wurden verkohlte Stücke von Brot, Getreide und Eierschalen gefunden. Sogar diverse Holzarbeiten und Mosaiken an einigen Häusern sind intakt geblieben. Nach der Besichtigung bringt der Bus Sie zum Schiff zurück.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Es sind Besichtigungen von insgesamt ca. 2 Stunden geplant. Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)



Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit dem Nachmittagsausflug NAP-01.

Die Ruinen von Pompeji

NAP-03

Vormittags

Ihr Ausflug beginnt mit einer Busfahrt nach Pompeji, am Fuße des mächtigen Vesuvs. Dieses UNESCO Weltkulturerbe zeigt Ihnen die Überreste einer verlorenen Stadt, die während des heftigen Ausbruches des Vesuv im Jahr 79 v. Chr. tief unter einer Ascheschicht begraben wurde. Entdecken Sie während einer geführten Besichtigung die Anlagen dieser ausgegrabenen Stadt. Ihr Reiseleiter wird Sie auf die bemerkenswert gut erhaltenen Überreste hinweisen, aus denen man auf das Alltagsleben der Römer schließen kann. Pompeji, das als Ferienort der reicheren Gesellschaft bekannt war, verfügte über ein Forum, ein Amphitheater, einen Sportplatz, Kaufhallen und ein Aquädukt, welches Wasser für die Bewässerung, Brunnen und Privatbäder lieferte. Einige der Villen wohlhabender Besitzer sind besonders gut erhalten; fein gearbeitete Mosaik und farbenfrohe Fresken gehörten zur ihrer Innenausstattung. Das Esszimmer war der am reichsten geschmückte Raum im ganzen Haus. Wenn Sie durch so ein Esszimmer gehen, können Sie sich lebhaft vorstellen, wie Gäste auf großen, mit Kissen bedeckten Sofas lehnten, während Diener ihnen Platte um Platte mit Speisen reichten. Aufwändig gebaute Häuser verfügten teilweise sogar über mehrere Innenhöfe mit Fischteichen oder Bädern. Pompeji hatte auch ein reges Geschäftsleben. Viele der Läden und Ladenfronten entlang der Via dell' Abbondanza öffneten sich auf die Straße zu, manchmal mit Fenstern, aus denen die Kunden bedient wurden oder Verkaufstheken, in die Behälter und Vorratsgefäße eingelassen waren. Die Besitzer der Geschäfte hatten ihre Wohnräume entweder hinter oder über ihrem Laden. Wenn Sie durch die Ruinen schlendern, müssen Sie auf die Gehwege achten, denn viele Straßen in Pompeji hatten Gehsteige, die etwa 30 cm über dem Niveau der Straße lagen. Nach der geführten Besichtigung steht Ihnen noch etwas Zeit zur individuellen Gestaltung zur Verfügung, bevor es zurück zum Schiff geht.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Es sind Rundgänge und Besichtigungen von insgesamt ca. 2 Stunden, meist über unebenes Gelände geplant. Wir empfehlen bequemes, festes Schuhwerk. Der Ausflug eignet sich nicht für Gäste mit eingeschränkter Mobilität. (Mindestens 25 Teilnehmer)



Unser Entdeckertipp! Kombinieren Sie diesen Ausflug mit dem Nachmittagsausflug NAP-01.

Die ewige Stadt Rom**CIV-01****Ganztags**

Dieser Ausflug eignet sich ganz besonders für all diejenigen, die auf entspannte Art und Weise die Höhepunkte der ewigen Stadt sehen möchten. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie die fast 2-stündige Fahrt von Civitavecchia nach Rom. Italiens Hauptstadt ist eine florierende wirtschaftliche Metropole mit einem sehr vitalen kulturellen Leben. Die zahlreichen Museen und Ausstellungen bezeugen eine sehr lange und prächtige Historie der italienischen Hauptstadt. Nicht zuletzt dafür wird Rom als die "Ewige Stadt" bezeichnet. Am spektakulärsten sind jedoch die Hinterlassenschaften aus der Epoche des Römischen Reiches und genau diese werden Sie heute entdecken. Sie reichen vom fast vollständig erhaltenen Pantheon, dem einzigen erhaltenen Kuppelbau der Antike, bis zum eindrucksvollen Kolosseum, dem größten Amphitheater der Antike, das Austragungsort von Gladiatorenkämpfen und anderen Schauspielen war. Seit dem Jahre 1999 dient das Kolosseum auch als Monument gegen die Todesstrafe: Immer wenn ein Staat dieser Welt die Todesstrafe abschafft, wird das Kolosseum 48 Stunden lang hell erleuchtet – was leider nur selten geschieht. In der Stadt entdecken Sie, neben den antiken Stadtmauern, Triumphbögen, einzigartige Kirchen und Paläste sowie große öffentliche Plätze; besonders bedeutend ist das Forum Romanum mit seinen majestätischen Säulen und Ruinen. Bewundern Sie die Schönheit der Piazza Venezia, auf der das Nationaldenkmal für Viktor Emanuel II, das der italienischen Staatsgründungsbewegung im 19. Jhd. gewidmet ist, thront. Weiterhin zu bestaunen gibt es das Kapitol, die Rückstände des Marcello Theaters, die berühmtberühmte „Bocca della Verità“ (Mund der Wahrheit), die Tiber Insel, die Tempel von Vesta und Portunus, das Circus Maximus, die Caracalla Thermen, u.v.m. Zu guter Letzt führt die Fahrt in das barocke und moderne Rom mit der großen und prunkvollen Kirche Santa Maria Maggiore, der Piazza Repubblica mit der Esedra Fontäne, usw. Nach einer etwa zweistündigen Panoramabesichtigung haben Sie noch ausreichend Zeit für individuelle Erkundungen in Italiens Hauptstadt.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Während der Panoramafahrt finden ausschließlich Außenbesichtigungen vom Bus aus statt. Die Reihenfolge kann variieren. Die mehrstündige Freizeit gestalten Sie individuell nach Ihrem Gusto. Sollten Sie viel laufen wollen, so raten wir zu bequemem Schuhwerk. Im Bus erhalten Sie Stadtpläne. (Mindestens 30 Teilnehmer)

Tarquinia – Die Etrusker Hochburg**CIV-02****Vormittags**

Sie beginnen den Ausflug mit einer pittoresken Fahrt auf der Via Aurelia, der ältesten Straße, die Rom mit Genua verbindet. Vorbei an wunderschöner Landschaft und mittelalterlichen Gemäuern, die von Blumen umrankt sind, gelangen Sie in das beschauliche Tarquinia. Dieses altertümliche Dorf, 449 vor Chr. gegründet, genießt weltweiten Ruhm. Die Ortschaft war einst die mächtigste Stadt von Etruria, bis das römische Reich sie zerschlagen hat. Verblieben sind die bedeutendsten etruskischen Hinterlassenschaften überhaupt. Die etruskische Nekropolis, auch unter dem Namen Monterozzi bekannt, wurde im Jahre 2004 zum UNESCO Weltkulturerbe ernannt. Die Etrusker glaubten an das Leben nach dem Tod und entwickelten, mit außergewöhnlichen architektonischen Werken und Grabgemälden, einzigartige Bestattungstechniken. Ihr erster Halt ist die Nekropolis, wo Sie die eindrucksvoll bemalten Gräber der Königsfamilie sehen können. Das antike Tarquinia wurde auf einem Hügel erbaut, der von einer 8 km langen Stadtmauer umgeben war und bietet Ausblicke auf die umgebende Landschaft. Besonders beeindruckend sind die zahlreichen in den Fels geschlagenen und mit Tumuli abgedeckten Grabkammern aus dem 6. Jahrhundert v. Chr. bis 2. Jahrhundert v. Chr. Die Anzahl der Grabkammern wurde nicht durch Grabung, sondern durch Ortung festgestellt; etwa 150 Grabkammern sind mit Fresken ausgemalt, die für die etruskische Kunst von grundlegender Bedeutung sind. Weiter geht es ins Zentrum des zaubernden Tarquinia. Hier besuchen Sie zunächst das Etruskische Nationalmuseum, das sich im Palazzo Vitelleschi befindet. Der Palazzo Vitelleschi wurde 1436–1439 im Auftrag des Kardinals Giovanni Vitelleschi von Giovanni Dalmata errichtet. Er wurde im gotisch-katalanischen Stil, Erweiterungen im Stil der Renaissance ausgeführt. Im „Museo Archeologico Nazionale di Tarquinia“ sind eine

Vielzahl etruskischer Funde, vor allem aus den Ausgrabungen in Tarquinia, untergebracht - darunter Gemälde, Tonwaren, Waffen, usw. Nach dem Museumsbesuch haben Sie noch etwas Zeit um durch die kleinen Gassen von Tarquinia zu schlendern, bevor es zurück an Bord geht.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Es gilt einige Stufen zu bewältigen. Wir empfehlen festes Schuhwerk. Dieser Ausflug dauert insgesamt etwa 5 Stunden und kann für Gäste mit Gehschwierigkeiten ggf. beschwerlich sein. (Mindestens 25, maximal 200 Teilnehmer)

Livorno / Italien

Donnerstag, 26.09.2019

Florenz: Kunst, Kultur & Mehr

LIV-01

Ganztags

Erkunden Sie die faszinierende Hauptstadt der Toskana – Florenz, die zugleich als die Hauptstadt der Renaissance Kunst bekannt ist. Mit dem Bus erreichen Sie den Bahnhof des wunderschönen Florenz und starten von hier aus Ihre Entdeckungstour. Vorbei an der Kirche Santa Maria Novella kommen Sie schließlich über die Hauptachse von Florenz zum Dom Santa Maria del Fiore mit seiner doppelwandigen Kuppel, dem Battisterio di S. Giovanni mit der Porta del Paradiso von Michelangelo gestaltet und dem 82 Meter hohen Glockenturm, der mit seiner mehrfarbigen Marmorverkleidung zu den schönsten Italiens gehört. Bis zur Piazza della Signoria sind es nur ein paar Schritte, und sie befinden sich im politischen Zentrum – früher fanden hier Volksversammlungen statt. Angezogen durch die Sehenswürdigkeiten, wie den Palazzo Vecchio, eine wahre Schatzkammer, den Neptunbrunnen und eine Kopie des berühmten „David“ von Michelangelo versammeln sich die Menschen heutzutage auf dem Platz. Angrenzend an den Palazzo Vecchio befinden sich die Uffizien, dessen heutige Sammlung von mehr als 4.000 Gemälden aus einer Privatsammlung der Medici hervorging. Ihr örtlicher Reiseleiter wird Sie am Fluss entlang führen und Sie werden die Gelegenheit haben auf der ältesten Arnobrücke, dem Ponte Vecchio, entlangzuspazieren. Im Anschluss haben Sie etwas Freizeit, um eine Kleinigkeit zu essen oder diese zaubernde Stadt individuell zu erleben.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Wir empfehlen bequemes Schuhwerk. Angemessene Kleidung (bedeckte Knie und Schultern bei Männern und Frauen) ist für den Besuch der religiösen Einrichtungen ratsam. Sie erhalten vor Ausflugsbeginn an Bord ein Lunch Paket, welches im Ausflugspreis inkludiert ist. (Mindestens 30 Teilnehmer)

Pisa & Weinprobe

LIV-02

Halbtags

Genießen Sie die wunderschöne Landschaft der Toskana auf dem Weg nach Pisa. Bei Ankunft steigen Sie am Busbahnhof aus und spazieren zum „Feld der Wunder“, einem der schönsten Plätze der Welt. Hier besichtigen Sie den Platz mit seinen Denkmälern (Außenbesichtigungen), u.a. die Kathedrale aus dem 13. Jahrhundert mit der toskanisch-romanischen Fassade und das zwischen 1153 und 1278 erbaute Baptisterium und natürlich der schiefe Turm. Sie haben genügend Zeit, um Fotos zu machen, bevor Sie mit dem Bus weiterfahren zu einem Weingut. Eingebettet in die liebliche Hügellandschaft der Toskana liegt das antike Anwesen und Weingut der Adelsfamilie Florentine Pitti „Torre a Cenaia“. Es erstreckt sich auf einer Fläche von über 1200 Hektar mit vier Seen. Der einzige Zugang zum Anwesen führt entlang einer mit Zypressen gesäumten Straße. Hier fühlen Sie sich in eine andere Welt in einer anderen Zeit versetzt. Genießen die einzigartige Atmosphäre, erfahren Sie beim Besuch des Weinkellers mehr über die Weinproduktion und probieren Sie lokale Produkte und natürlich den hier produzierten Wein. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat - Anspruchsvoll**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten nicht geeignet. Wir empfehlen aufgrund der zurückzulegenden Fußwege bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

Pisa mit Reiseführer

LIV-03

Halbtags

Genießen Sie die wunderschöne Landschaft der Toskana auf dem Weg nach Pisa. Bei Ankunft steigen Sie am Busbahnhof aus und spazieren zum „Feld der Wunder“, einem der schönsten Plätze der Welt. Hier besichtigen Sie den Platz mit seinen Denkmälern (Außenbesichtigungen), u.a. die Kathedrale aus dem 13. Jahrhundert mit der toskanisch-romanischen Fassade und das zwischen 1153 und 1278 erbaute Baptisterium und natürlich der schiefe Turm. Sie haben genügend Zeit, um Fotos zu machen, bevor Sie mit dem Bus zum Schiff zurückkehren.

Schwierigkeitsgrad: **Moderat**

Hinweis: Wir empfehlen aufgrund der zurückzulegenden Fußwege bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)

San Gimignano & Weinprobe

LIV-04

Ganztags

Genießen Sie die wunderschöne Landschaft der Toskana bei der Fahrt nach San Gimignano. Bekannt als Stadt der feinen Türme für die gut erhaltenen etwa ein Dutzend Turmhäuser, erwartet Sie ein einzigartiges Ensemble mittelalterlicher Architektur umgeben von einer Schutzmauer in wunderschöner Hügellage. Schon von weitem ein unvergesslicher Anblick. Hier finden Sie bemerkenswerte Beispiele der Romanik und Gotik, sowohl weltlicher als auch sakraler Bauwerke. Dazu zählen der Palazzo Comunale oder die Stiftskirche und die Kirche von Sant 'Agostino, die Fresken aus dem 14. und 15. Jhd. enthalten. Völlig zu Recht ist das "historische Zentrum von San Gimignano" ein UNESCO-Weltkulturerbe.

Die Stadt ist ebenfalls bekannt für Safran, den Goldenen Schinken und seinen Weißwein Vernaccia di San Gimignano, hergestellt aus der alten Rebsorte der Vernaccia-Traube, die auf den Sandsteinhängen der Gegend angebaut wird. Nach dem geführten Altstadtspaziergang haben Sie Freizeit für individuelle Erkundungen zur Verfügung, bevor Sie in zu einem Weingut weiterfahren. Hier besuchen Sie den Weinkeller, erfahren viel Interessantes über die Weinproduktion und können drei verschiedene Weinsorten sowie verschiedene lokale Spezialitäten probieren. Danach bringt Sie der Bus zum Schiff zurück.

Schwierigkeitsgrad: **Leicht - Moderat**

Hinweis: Dieser Ausflug ist für Gäste mit Gehschwierigkeiten nicht geeignet. Wir empfehlen aufgrund der zurückzulegenden Fußwege bequemes Schuhwerk. (Mindestens 25 Teilnehmer)